

Feueralarm in Höhr-Grenzhausen: Thujahecke geht in Flammen auf!

Am 07.10.2024 verursachte ein Abflammgerät in Höhr-Grenzhausen einen Brand einer Thujahecke. Feuerwehr konnte Schlimmeres verhindern.

In Höhr-Grenzhausen, einer beschaulichen Stadt in Rheinland-Pfalz, kam es am Montag, den 7. Oktober 2024, zu einem Vorfall, der auf den ersten Blick harmlos erschien, jedoch ernste Folgen haben konnte. Gegen 14:30 Uhr entzündete sich eine Thujahecke in der Höhenstraße 23, was zu einem raschen Einsatz der Feuerwehr führte.

Der Brand entstand, als der Eigentümer der Hecke einen Freund damit beauftragte, Unkraut zu beseitigen. Zu diesem Zweck wurde ein Abflammgerät verwendet, das an einer 11-Kilogramm-Butangasflasche angeschlossen war. Die starke Hitze, die beim Abflammen erzeugt wurde, führte dazu, dass eine angrenzende Thujahecke über eine Länge von acht Metern in Flammen aufging.

Einsatz der Feuerwehr

Glücklicherweise konnte die Feuerwehr Höhr-Grenzhausen, unterstützt von den Wehren aus Hillscheid und Hilgert, schnell eingreifen und den Brand löschen. Insgesamt waren 29 Feuerwehrleute im Einsatz, was die Effizienz und Koordination der Rettungsdienste unterstreicht. Laut Berichten blieb der Einsatz jedoch nicht ohne Folgen; während glücklicherweise keine Menschen zu Schaden kamen, wurden einige zuvor erwähnte Kunststoffrollläden und Fensterrahmen eines

gegenüberliegenden Mietgebäudes beschädigt.

Dieser Vorfall verdeutlicht die Risiken, die beim Einsatz von Abflammgeräten bestehen. Auch wenn diese Geräte zur Unkrautbekämpfung eingesetzt werden, können sie bei unsachgemäßer Handhabung schnell gefährliche Situationen hervorrufen. Der Brand von nur einem kleinen Teil der Hecke hätte in Kombination mit den herrschenden Wetterbedingungen und der Nähe zu Wohngebäuden wesentlich größere Schäden anrichten können.

Der schnelle und effektive Einsatz der Feuerwehr verhinderte Schlimmeres und zeigt die Wichtigkeit einer gut organisierten Feuerwehr, die im Notfall rasch reagieren kann. Auch wenn keine Personen in Gefahr waren, ist das Geschehen ein eindringlicher Hinweis darauf, wie wichtig Sicherheit und Vorsicht im Umgang mit feuergefährlichen Geräten sind.

Für weitere Informationen zu diesem Vorfall und den damit verbundenen Sicherheitsaspekten, finden sich detaillierte Berichte **auf www.presseportal.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at